

Bilanz der Feuerwehr Wallensen mit Musikzug und Jugendfeuerwehr fällt positiv aus

Vorfreude auf die Feier zum 95-jährigen Bestehen

WALLENSEN. 95 Jahre alt wird die Feuerwehr Wallensen in diesem Jahr und die Freude auf das bevorstehende Fest ist schon groß. Am 23. September wird gefeiert, wofür in Kürze die Planungen durch die Ortswehr beginnen und die 38 Aktiven in der Ortswehr hoffen, dass sie nicht so viele Einsätze haben werden, wie im vergangenen Jahr. Diverse Feueralarme hielten die Feuerwehrleute auf Trab.



Neben einigen kleineren Bränden war vor allem der Scheunenbrand in Levedagsen am 27. August sehr fordernd, weil dort die Wasserversorgung einige Probleme bereitete.

Insgesamt kamen die 22 Männer und 16 Frauen des Kommandos aus Wallensen im vergangenen Jahr 2016 auf 3808 Dienststunden. Die Ortswehr zählt derzeit 212 Mitglieder, die die Feuerwehr unterstützen. Der Musikzug aus Wallensen feierte im vergangenen Jahr sein 60-jähriges Jubiläum, was mit einem großen Oktoberfest gefeiert wurde und ein großer Erfolg war. Der Musikzug verfügt über eine starke Jugendabteilung, weshalb in dem Zug gerade insgesamt 31 Musiker aktiv sind. Die Feuerwehr hat auch eine starke Jugendabteilung, die zusammen mit den Jugendlichen aus Thüste und Ockensen Dienst macht. Wallensen verfügt dabei alleine schon über elf Jugendliche, die sehr viel zusammen unternehmen. Den Unterbau

für die Jugendfeuerwehr bildet die Kinderfeuerwehr, die derzeit 13 Kinder in ihren Reihen zählt. Zwei Kinder sind dieser Gruppe schon entwachsen und wurden 2016 an die Jugendfeuerwehr weitergereicht. Zwei Austritten standen vier Eintritte entgegen. Kopfschmerzen bereitet den Feuerwehrkameraden derzeit nur der alte Fahrzeugpark. Zwei der drei Fahrzeuge von der Ortswehr sind schon über 30 Jahre alt. In der Haushaltsplanung ist 2017 nun der erste Teilbetrag über 100 000 Euro als Ersatz für das Tanklöschfahrzeug vorgesehen.

Feierlich wurde es bei den Beförderungen. Lisa Biskup wurde zur Feuerwehrfrau, Silke Bartels zur Löschmeisterin und Marco Roloff zum Hauptlöschmeister befördert. Ina Roloff wurde zudem schon im Vorjahr zur Oberlöschmeisterin befördert. Eine Ehrung erhielten letztes Jahr auch Tanja Budner für ihre zehnjährige Tätigkeit als Musikzugführerin und Martin Seebaum erhielt die goldene Dirigentennadel.

GÖK